



Nationalrat

Bundesrat

Bundesregierung

Europäisches Parlament

Landeshauptleute

Bundespräsident

Volksanwaltschaft

Rechnungshof

Europarat

Die ParlamentarierInnen seit  
1918

Die Parlamentsdirektion

Klubs

Margaretha Lupac-Stiftung

Nationalfonds und  
EntschädigungsfondsÖsterreichische  
Parlamentarische  
GesellschaftParlamentarische  
Bundesheerkommission

Kontaktverzeichnis

Start Wer ist Wer Biografie von Wolfgang Zanger



## Wolfgang Zanger

Abgeordneter zum Nationalrat

Wahlpartei: Freiheitliche Partei Österreichs

Wahlkreis: 6 – Steiermark

Klub: Freiheitlicher Parlamentsklub

Überblick

Fotos

Ausschüsse

Plenum

Sitzplatz

Sonstige Tätigkeiten

**Geb.:** 04.12.1968, Knittelfeld**Beruf:** Kaufmännischer Angestellter

### Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XXIII.–XXIV. GP), FPÖ  
30.10.2006 –Schriftführer des Nationalrates,  
18.11.2009 –

### Politische Funktionen

Mitglied des Gemeinderates von Großlobming seit 2005

Ortsparteiobmann der FPÖ Großlobming seit 2002

Bezirksparteiobmann der FPÖ Knittelfeld seit 2005

Mitglied des Landespartei Vorstandes der FPÖ Steiermark  
seit 2005Landesparteiobmann-Stellvertreter der FPÖ Steiermark seit  
2007

### Beruflicher Werdegang

Bankangestellter 1990–2006

### Bildungsweg

Studium der Technischen Chemie an der Technischen  
Universität Graz 1987–1989

Bundesrealgymnasium in Knittelfeld (Matura) 1979–1987

Volksschule in Knittelfeld 1975–1979

Präsenzdienst 1989–1990

[Über parlamentarische  
Aktivitäten informieren](#)[Fotos](#)[Sitzplatz im Plenum](#)

#### E-Mail:

[wolfgang.zanger@parlament.gv.at](mailto:wolfgang.zanger@parlament.gv.at)  
und [wolfgang.zanger@fpoe.at](mailto:wolfgang.zanger@fpoe.at)

#### Anschrift:

Lobmingerstraße 20  
8734 Großlobming

#### Telefon:

+43 664 522 33 20

Bearbeiten

Meine Lesezeichen (0)

### Aktuelle Abgeordnete zum Nationalrat

Ablinger S. (SPÖ)

Amon W., MBA (ÖVP)

Aubauer G., Mag. (ÖVP)

Auer J. (ÖVP)

Auer J., Mag. (SPÖ)

Bartenstein M., Dr. (ÖVP)

### Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.

Stand: 05.04.2013

